

Deutsche Kirche Murten: Glockeninschriften

1. Kleine Glocke, von 1465, d“

„spontaneam honoren deo et patri ad liberacionem d ihesus maria menten sanctan“
„omps deus budicat sigalluis teo gracias anno domini millesimo ccc sexagesimo quinto“
„Laudate deum omnes gentes“

Übersetzung:

„Ehre aus freiem Herzen sei Gott und dem Vater – zur Erlösung - und Jesus, Maria und dem Heiligen Geist“
„Der allmächtige Gott gewähre durch dieses Zeichen Gnade – im Jahre des Herrn 1465“
„Lobt Gott, alle Völker!“ (= Psalm 100,1; Psalm 117,1)

2. Kleine Glocke, vermutlich 1493, f“

„xps vincit xps regnat xps imperat xps ab omni ab omni malo defendat“

Übersetzung:

„Christus siegt, Christus regiert, Christus herrscht, Christus beschütze uns vor allem Bösen!“

3. Mittagsglocke, 1595, e', volkstümlich „Louise“

„DIE CHRISTEN LEUT BERUEF ICH ZUOSAMMEN DAS SY HORIND GOTTES WORTT ALL SAMEN ZUO LOB EHR UND PRYS SINEM HEYLIGEN NAMEN“

„US DEM FEUER FLOS ICH / ABRAHAM ZENDER / ZUO BERN GOS MICH“

4. Grosse Glocke, umgegossen 1803 (wie bereits 1454 und 1577), d', volkstümlich „Marie Madeleine“

„FAITE PAR / FRANCOIS IOSEPH / BOURNEZ DE MORTEAUX / 1803“

(die Übersetzung des fehlerhaften Latein versuchten: Magdalena Wasem und Christian Radecke)

undatiert